



MdB Astrid Grotelüschchen

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-74608

Fax: +49 30 227-76608

E-Mail: astrid.grotelueschen@bundestag.de

14. Juni 2018

## **Grotelüschchen: Berufsschulen brauchen mehr Unterstützung**

Auf eine Einladung zum Gespräch hin besuchte jetzt die hiesige Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschchen (CDU) die BBS I in Delmenhorst. Schulleiterin Katja Mönnig hatte in einem Brief an die Politik um Unterstützung gebeten. Da viele in dem Schreiben angesprochene Punkte wie etwa der Lehrermangel die Landespolitik betreffen, hatte die Abgeordnete gleich noch Mareike Wulf, die schulpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im Landtag dabei und ebenfalls Frauke Wöhler, Ratsfrau aus Delmenhorst, damit die Rückmeldung aus der Praxis direkt an die richtigen Stellen gelangte.

Mit einer Unterrichtsversorgung von derzeit 89% an der BBS I – in Niedersachsen sind besonders die Berufsschulen unterversorgt – und steigenden Anforderungen der Betriebe seien die zusätzlichen Herausforderungen der Digitalisierung schwer zu machen, so Mönnig. Mit einem aktuellen Antrag der CDU-Fraktion auf die Verlängerung von u.a. 260 Lehrerstellen an den Berufsschulen und einem für dieses Jahr gesicherten Budget sei man im Land auf dem richtigen Weg, konnte Mareike Wulf berichten und versicherte, sich weiter dafür stark zu machen.

„Mit dem DigitalPakt Schule ermöglichen wir ein gutes Fundament und die Anschaffung einer oft noch dringend benötigten Ausstattung. Das reicht aber noch nicht“ waren sich Grotelüschchen, Wöhler und Wulf einig. Dass die Geräte vorhanden seien, helfe nur bedingt, betonten auch Katja Mönnig und der stellvertretende Schulleiter Hendrik Nordmann. In den 5 Milliarden vom Bund und mind. 500 Millionen Euro der Länder für den DigitalPakt sind z.B. auch Weiterbildungen der Lehrkräfte vorgesehen. „Wir kommen hier nur mit einer Kombination aus externen Fortbildungen, der internen Weitergabe des Wissens und dem Aufbau eines Netzwerks der Schulen untereinander ans Ziel“ so Grotelüschchen und gab einen Ausblick: „Die Uni Oldenburg z.B. hat die Digitalisierung in der Lehre auf dem Plan. Hier und an anderen Stellen ist bereits Bewegung drin. Das alles setzt jedoch die Glasfaseranbindung voraus, die an einigen Delmenhorster Schulen noch fehlt. Diese ist neben dem medienpädagogischen Konzept der Schulen aber Voraussetzung für Gelder aus dem DigitalPakt“ erklärte Grotelüschchen und sicherte zu, auf die Anbindung der Schulen auch mit Hilfe von Förderungen weiter zu drängen.

„Für die vielen guten Anregungen und den Einblick in den Berufsschulalltag sind wir Frau Mönnig und ihrem Team dankbar“ so Astrid Grotelüschchen und ihre Parteikolleginnen abschließend mit dem Versprechen, weiter im Gespräch zu bleiben.

Pressemitteilung